

Dezernat III

Dezernat für Bildung, Integration,
Soziale Stadterneuerung und Hochbau



Universitätsstadt Gießen · Dezernat III · Postfach 11 08 20 · 35353 Gießen

FDP-Fraktion
Herrn Harald Scherer

über

Büro der Stadtverordnetenversammlung

Berliner Platz 1
35390 Gießen

■ Auskunft erteilt: Fr. Eibelshäuser
Zimmer-Nr.: 02-015
Telefon: 0641/306-1007
Telefax: 0641/306-2519
E-Mail: dezernat3@giessen.de

Ihr Zeichen

Unser Zeichen
III – Wz.

Ihr Schreiben vom
18.07.2017

Datum
27.11.2017

**Bericht über eine flächendeckende Versorgung mit frei zugänglichem W-LAN-Netz an Gießener Schulen;
Antrag der FDP-Fraktion vom 18.07.2017 - STV/0705/2017;**

Sehr geehrter Herr Scherer,

Ihren o.g. Antrag kann ich wie folgt beantworten:

Frage:

„Der Magistrat wird gebeten, Auskunft zu erteilen,

1. an welchen Schulen in Gießen bereits eine flächendeckende Versorgung mit einem frei zugänglichen W-LAN-Netz vorhanden ist;

Antwort:

An Gießener Schulen gibt es bisher keine flächendeckende Versorgung mit frei zugänglichem W-LAN-Netz.

An sechs Schulen werden W-LAN-Lösungen in Klassenräumen umgesetzt:

Wirtschaftsschule am Oswaldsgarten, Max-Weber-Schule, Herderschule, Brüder-Grimm-Schule, Friedrich-Ebert-Schule und Gesamtschule Gießen-Ost. Die Netzabdeckung durch W-LAN liegt in diesen Schulen inzwischen bei durchschnittlich 45% der Unterrichtsräume.

An zwei weiteren Schulen (Theodor-Litt-Schule und Ricarda-Huch-Schule) erfolgen ab Januar 2018 nach Abschluss der Vergabeverfahren W-LAN-Installationen.

Frage:

2. ob der Einrichtung und Benutzung des frei zugänglichen W-LAN-Netzes ein pädagogisches Konzept zugrunde liegt;

Antwort:

Der Installation eines W-LAN liegt jeweils ein pädagogisches Nutzungskonzept zugrunde, das durch Schulleiterbeirat, Gesamtkonferenz und Schulkonferenz zur Entscheidung vorliegt. Darin

sind die Nutzungsmöglichkeiten, Zugänge für Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler, Passwörter-Verwaltung und Umgang mit Datensicherheit zu beschreiben, also wer wann wie und wozu das W-LAN nutzen kann.

Frage:

3. ob und wie die Schulen konzeptionell bei der Herstellung einer solchen Versorgung eingebunden werden.“

Antwort:

Im Rahmen der aktuellen Medienentwicklungsplanung für die Schulen der Universitätsstadt Gießen ist der Aufbau eines flächendeckenden W-LAN für unterrichtliche Zwecke v.a. für die weiterführenden und beruflichen Schulen zu planen. Die Kosten für den Ausbau können zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht kalkuliert werden.

Alle Schulen sind in die Medienentwicklungsplanung konzeptionell eingebunden. Die Installation eines W-LAN-Netztes erfolgt immer gemeinsam mit der jeweiligen Schule.

Mit freundlichen Grüßen



Astrid Eibelshäuser
Stadträtin

Magistrat
SPD-Fraktion
CDU-Fraktion
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AfD-Fraktion
Fraktion Gießener Linke
FW-Fraktion
FDP-Fraktion
Fraktion Piratenpartei/Bürgerliste
Gießen